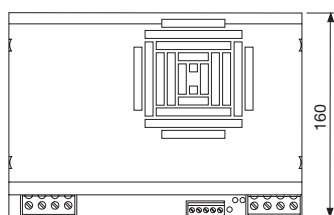
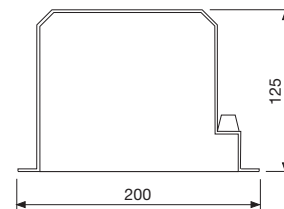
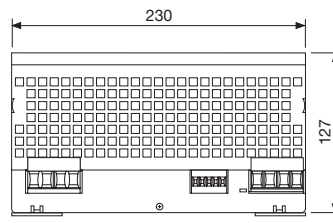
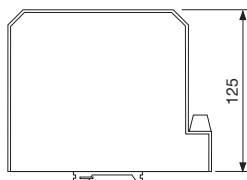
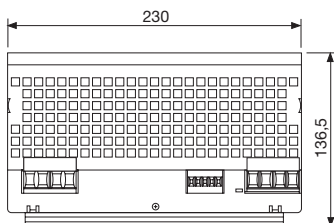
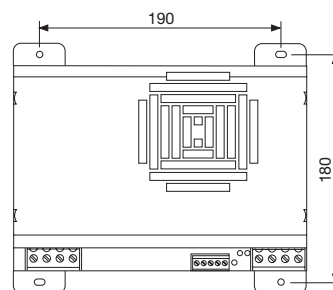


- 3 x 340-550V-Weitbereichseingang
- Power-Factor-Correction optional
- IT-Netz tauglich
- Netzeingang abgesichert
- Netzpufferung 15-27 ms
- Ausgang einstellbar
- parallelschaltbar mit Stromaufteilung
- Power-Boost für hohen Anlaufstrom
- Ausgang SELV nach EN 60950
- diverse Kontroll- und Steuersignale
- primär- und sekundärseitiger Überspannungsschutz
- Übertemperaturschutz
- durch integrierten Lüfter in jeder Einbaulage betriebsfähig



Normschiennenmontage



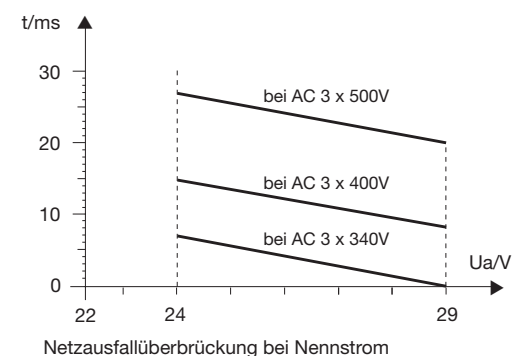
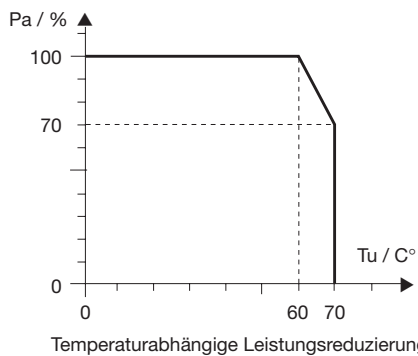
Wandmontage

BESTELLDATEN		Bestellnummern kursiv	
Ua V	Ia A	Typ-Nr. Normschiene	Typ-Nr. Wandmontage
24	0 - 40	PH1003-2440 15.8041.200	PH1003-2440 15.8041.205
24	0 - 40	PH1003-2440PFC 15.8041.600	PH1003-2440PFC 15.8041.605
Weitere Ausgangsspannungen (z.B. 48 V, 60 V) und Zusatzfunktionen auf Anfrage			

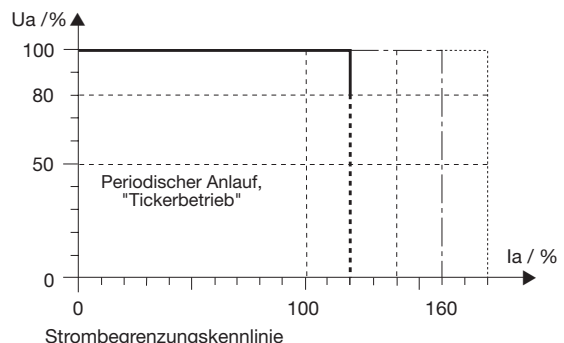
An der Lufteintrittsöffnung des Gehäuses vorn und an den Luftaustrittsöffnungen oben und unten sind etwa 50 mm Abstand zu den umgebenden Baugruppen bzw. Flächen einzuhalten.  
 Es ist beim Einbau sicherzustellen, daß ein direktes erneutes Einsaugen der Abluft verhindert wird.

**AC - DC SCHALTREGLER  
PRIMÄR GETAKTET  
EINE AUSGANGSSPANNUNG  
SERIE PH 1003**

<p><b>EINGANG</b></p> <p>Netzspannungsbereich Ue AC 3 x 340-550 V, 50/60 Hz          Wirkungsgrad 90%          Einschaltstrombegrenzung &lt; 50 A<sub>peak</sub> typ. – im Kaltzustand          &lt; 100 A<sub>peak</sub> typ. – im Warmzustand          Interne Sicherung 3 x 5 AT, externe Netzsicherung mit 16 A bis max. 32 A ausreichend (C,D,K)</p> <p><b>AUSGANG</b></p> <p>Einstellbereich 22-29 V          werkseitig auf 24 V/±0,1 V eingestellt          Max. Ausgangsleistung 960 W          Betriebsanzeige grüne LED für U<sub>a</sub>, rote LED für Fehler          Restwelligkeit typ. 80 mV<sub>ss</sub>          Störspannung typ. 100 mV<sub>ss</sub> typ. (Bandbreite 20 MHz)          Temperaturkoeffizient ≤ 0,025% / K          Ein-/Ausschalt-Verhalten kein Überschwingen von U<sub>a</sub> (soft-start)          Einschaltverzögerung ≤ 0,1 s          Hochlaufzeit typ. 5 ms/60 ms bei 100.000 µF Last</p> <p><b>REGELUNG</b></p> <p>Netzregelung &lt; 0,2% für U<sub>a</sub> bei U<sub>emin</sub> - U<sub>emax</sub>          Lastregelung &lt; 0,5% für U<sub>a</sub> bei I<sub>a</sub> 0-100% im Singlebetrieb          &lt; 3% für U<sub>a</sub> bei I<sub>a</sub> 0-100% im Parallelbetrieb          Ausregelzeit &lt; 0,3 ms bei I<sub>a</sub> 20-80%</p> <p><b>SCHUTZ UND ÜBERWACHUNG</b></p> <p>Überspannungsschutz 29-34 V          automatisch wiederkehrend          Strombegrenzung 105-140% I<sub>enn</sub> (siehe Diagramm)          Ausgang dauerkurzschlußfest          Übertemperaturschutz Abschaltung bei zu hoher Innentemperatur,          Wiedereinschaltung mit Hysterese          Netzausfallüberbrückung siehe Diagramm          Kontrollsignal Relaiskontakt (&lt; 60 V/0,2 A), Umschaltung bei U<sub>a</sub> &lt; 16 - 18 V von OK auf FAIL          Steuersignal OFF externe Ausschaltung mit &gt; 2-24 V oder mit Schalter von U<sub>a</sub> aus</p> <p><b>SICHERHEIT</b></p> <p>EN 60950 / VDE 0805 / VDE 113          Schutzklasse I, VDE 0100, IP 20          Luft- und Kriechstrecken nach VDE 0160/pr EN 50178          UL 508 Listed / UL 1950 / CSA 22.2-950</p>	<p><b>EMV</b></p> <p>Netzurückwirkung (PFC) EN 61000-3-2 Klasse A          gilt nur für PFC-Variante!          Störfestigkeit/Immission EN 61000-6-2          EN 61000-4-2 Schärfegrad 4          EN 61000-4-3 Störpegel 10 V/m          EN 61000-4-4 Schärfegrad 4          EN 61000-4-5 Schärfegrad 4          EN 61000-4-6 Störpegel 10 V          EN 61000-4-11</p> <p>Störaussendung/Emission EN 50081-1          EN 55011 / EN 55022 Klasse B          Funkstörstrahlung einbaubabhängig</p> <p><b>BETRIEBSANGABEN</b></p> <p>Temperaturbereich 0...+70°C, interner, temperaturgeregelter Lüfter, von vorn ansaugend          Leistungsreduzierung 3% / K ab +60°C (siehe Diagramm)          Gewicht ohne PFC ca. 2,4 kg, mit PFC ca. 2,8 kg</p> <p><b>Der Brandschutz ist durch das übergeordnete Gefäßsystem sicherzustellen.</b></p> <p><b>MECHANIK</b></p> <p>Anschluß Netzeingang: 4-polig          0,75-10/16 mm<sup>2</sup> Litze/Draht          1,2 - 1,5 Nm          Lastausgang: 4-polig          2,5-10/16 mm<sup>2</sup> Litze/Draht          1,2 - 1,5 Nm          Kontrollsignale: 5-polig          0,15-2,5 mm<sup>2</sup>          0,5 - 0,6 Nm</p> <p>Montage Alle Geräte können auf 35 mm Tragschienen nach EN 50022 mit Schienenmaterialstärke von 1 bis 2,5 mm aufgeschnappt oder an einer Seitenwand mit Montagewinkeln befestigt werden.</p> <p><b>HINWEISE</b></p> <p><b>PE-Schutzkontakt</b> <b>muß mit dem Schutzleiter des EVU Versorgungsnetzes verbunden sein.</b></p> <p><b>+ / - Relais/OK/Fail</b> Lastanschlüsse          Kontrollanschlüsse  <b>Off/Ua</b> Steueranschlüsse</p> <p><b>Umschaltung von Single- auf Parallelbetrieb</b> durch Schalter an der Gehäuseunterseite</p>
---	--



Bitte beachten Sie die beigefügten Sicherheitshinweise (auch im Internet: [www.mgv.de](http://www.mgv.de))



Der Anlauf erfolgt mit Kurzschlußstrom zwischen 140% und 180% des Nennstromes für eine Zeit von ca. 0,4 s. Die Anlauffrequenz liegt bei ca. 0,3 Hz. Der mittlere Kurzschlußstrom beträgt ca. 25% I<sub>enn</sub>.